



---

## TOP VII Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

**Titel:** Abschaffung der Fallzahlabstaffelung im Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM)

### EntschlieÙung

---

Auf Antrag von Angelika Haus, Dr. Christiane Friedländer, Elke Köhler, Dr. Thomas Lipp und Dr. Bernd Lücke (Drucksache VII - 19) fasst der 117. Deutsche Ärztetag 2014 folgende EntschlieÙung:

Der 117. Deutsche Ärztetag 2014 fordert die Vertragspartner Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und Spitzenverband Bund der Krankenkassen auf, das Budgetinstrument der Fallzahlenabstaffelung grundsätzlich abzuschaffen. Jeder Arzt sollte seine Leistung gemäß seiner persönlich-fachlichen Qualifikation erbringen können und dafür angemessen honoriert werden.

#### Begründung:

Regional besteht bereits ein teilweise erheblicher Ärztemangel, der zu längeren Wartezeiten für Facharzttermine geführt hat. Deshalb ist eine Beendigung oben genannter Budgetierungsmaßnahmen dringend erforderlich. Eine ungerechtfertigte Ausweitung ärztlicher Honorare wird bereits durch andere Mechanismen wie die Zeitplausibilitätsprüfung ausgeschlossen.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0